

me und Buch-Veröffentlichungen eine regelrechte Renaissance eingeleitet. Nun liegt auch die erste quellenkritische Notenausgabe von fünf Erfolgstiteln vor – sie wird angesichts der Koinzidenz mit den noch publikumswirksamen Erscheinungsformen ebenfalls weithin beachtet werden.

*Comedian Harmonists: Das Original* – endlich, so werden alle Anhänger des legendären Sextetts ausrufen und an die eher fragwürdigen Arrangements denken, die bisher erhältlich waren. Die Aufgabe der Herausgeber bei der Erstellung eines authentischen Notentexts erweist sich als äußerst anspruchsvoll, da die Originalstimmen nur teilweise überliefert sind und vieles nach den Tondokumenten rekonstruiert werden muss. Zudem improvisierte der Pianist den Klaviersatz, so dass eine textgetreue Edition schlechterdings unmöglich ist. Julian Metzger entscheidet sich für eine charakteristische Begleitung, die konsequent einfach gehalten ist und fähige Pianisten zu Ausschmückungen anregen wird. Überzeugend ist auch der Grundsatz der Herausgeber, bei der Wiederherstellung der Vokalpartien im Zweifelsfall eher den bekannten Tonaufnahmen als dem originalen Notenmaterial zu vertrauen. Dass eine Ausgabe dieser Arrangements die Praxis im Auge behält und daher eher mit einem leichten wissenschaftlichen Apparat daherkommt, um durch einen günstigen Verkaufspreis die Verbreitung zu fördern, ist verständlich. Immerhin lassen sich durch den Verzicht auf einen regelrechten Kritischen Bericht und durch in Fußnoten aufgenommene Einzelanmerkungen fünf Stücke auf 32 Seiten unterbringen, ohne dass das Notenbild allzu sehr gequetscht wirkt (Ausnahme: In *Guter Mond*, Takt 28, sind die Viertel durch den Computersatz allzu sehr gestaucht). Dass die Zuordnung der Fußnotenziffern dabei teilweise irritiert, belegt Ziffer 2) auf Seite 23, die dort an drei Parallelstellen erscheint: zunächst (Takt 20/21) nach dem fraglichen Verlauf, dann (Takt 24/25) inmitten und schließlich (Takt 32/33) davor. Auch andere kleinere Nachlässigkeiten trüben den soliden Gesamteindruck und sollten bei der sicher abzusehenden Zweitaufgabe korrigiert werden: In den einleitenden Anmerkungen erscheinen die Bemerkungen zu *Guter Mond* und *Liebling* in anderer Reihenfolge als im Liederheft. – *Guter Mond* steht in H-Dur,

die empfohlene Ausführung einen Halbton tiefer müsste demnach in B-Dur erfolgen (und nicht in b-Moll, wie die Einleitung nahe legt), und der dort erwähnte Bassdurchgang steht am Ende von Takt 29 und nicht am Ende von Takt 30. – Im *Kaktus* lautet die 2. Note von Tenor 2 in Takt 89 *f* statt *e*, am Ende von Takt 100 fehlt der (Wechsel-)Bassschlüssel, und im *Matrosen-Lied* fehlt vor der 3. Note im Bariton in Takt 72b ein Auflöser.

Dennoch – an dieser Ausgabe (und den gewiss geplanten Folgeheften) wird künftig kein seriöses Comedian Harmonists-Konzert und erst recht kein Collegium musicum vorbeikommen.

(April 1998)

Frank Reinisch

## Eingegangene Schriften

Bach Handbuch. Hrsg. von Konrad KÜSTER. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag/Stuttgart-Weimar: J. B. Metzler 1999. X, 997 S., Abb., Notenbeisp.

IGNAZ VON BEECKE (1759–1803): Vierzehn ausgewählte Lieder. Nach den in der Fürstlich Oettingen-Wallerstein'schen Bibliothek aufbewahrten Autographen hrsg. von Marianne DANCKWARDT und Dagmar LEEB. Augsburg: Wißner 1998. 64 S. (Documenta augustana. Band 2.)

LUDWIG VAN BEETHOVEN: Symphonie Nr. 1 in C-dur op. 21. Urtext. Hrsg. von Jonathan DEL MAR. Kassel u. a.: Bärenreiter 1997. 64 S. Critical Commentary: 40 S.

LUDWIG VAN BEETHOVEN: Symphonie Nr. 2 in D-dur op. 36. Urtext. Hrsg. von Jonathan DEL MAR. Kassel u. a.: Bärenreiter 1998. 82 S. Critical Commentary: 42 S.

LUDWIG VAN BEETHOVEN: Symphonie Nr. 5 in c-moll op. 67. Urtext. Hrsg. von Jonathan DEL MAR. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. 124 S. Critical Commentary: 88 S.

LUDWIG VAN BEETHOVEN: Symphonie Nr. 6 in F-dur op. 68. Urtext. Hrsg. von Jonathan DEL MAR. Kassel u. a.: Bärenreiter 1998. 131 S. Critical Commentary: 68 S.

LUDWIG VAN BEETHOVEN: Symphonie Nr. 7 in A-dur op. 92. Urtext. Hrsg. von Jonathan DEL MAR. Kassel u. a.: Bärenreiter 2000. Critical Commentary.

LUDWIG VAN BEETHOVEN: Epistolatio. Volume I (1783–1807). A cura di Sieghard BRANDEN-

BURG. Roma: Accademia Nazionale di Santa Cecilia/Milano: Skira 1999. 461 S. (L'Arte Armonica 4/I. Serie III, Studi e testi.)

FRANZ BERWALD: Sämtliche Werke. Band 22.1: Profane Vokalwerke I. Hrsg. von Owe ANDER und Karin HALLGREN. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. XVII, 268 S. (Monumenta Musicae Svecicae.)

BERNHARD BILLETTER: Frank Martin. Werdegang und Musiksprache seiner Werke. Mainz u. a.: Schott 1999. 256 S., Abb., Notenbeisp.

Brahms-Studien. Band 12. Hrsg. im Auftrag der Johannes Brahms-Gesellschaft Internationale Vereinigung e. V. von Martin MEYER. Tutzing: Hans Schneider 1999. 157 S., Abb., Notenbeisp.

BROCK: Edvard Grieg als Musikschriftsteller. Altmedingen: Hildegard-Junger-Verlag 1999. 316 S., Abb.

Chanson und Vaudeville. Gesellschaftliches Singen und unterhaltende Kommunikation im 18. und 19. Jahrhundert. Hrsg. von Herbert SCHNEIDER. Stuttgart: Röhrig Universitäts-Verlag 1999. 289 S., Abb., Notenbeisp. (Schriften der Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek. Band 6.)

Clara Schumann. Komponistin, Interpretin, Unternehmerin, Ikone. Bericht über die Tagung anlässlich ihres 100. Todestages veranstaltet von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und dem Hochschulkonservatorium in Frankfurt. Hrsg. von Peter ACKERMANN und Herbert SCHNEIDER. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 1999. 270 S., Abb., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Publikationen. Band 12.)

Compositionswissenschaft. Festschrift Reinhold und Roswitha Schlötterer zum 70. Geburtstag. Hrsg. von Bernd EDELMANN und Sabine KURTH. Augsburg: Wißner-Verlag 1999. 384 S., Notenbeisp.

VICTOR CROWTHER: The Oratorio in Bologna (1650–1730). Oxford: Oxford University Press 1999. XI, 187 S., Notenbeisp.

Das deutsche Kirchenlied. Abteilung III: Die Melodien aus gedruckten Quellen bis 1680, Band 1: Die Melodien bis 1570, Teil 3: Melodien aus Gesangbüchern II. Vorgelegt von Joachim STALMANN, bearbeitet von Hans-Otto KORTH und Daniela WISSE-MANN-GARBE unter Mitarbeit von Silke BERDUX, Karl-Günther HARTMANN und Rainer H. JUNG. Kassel u. a.: Bärenreiter 1998. Notenband: X, 156 S., Textband: XVIII, 198 S.

Driven into Paradise. The Musical Migration from Nazi Germany to the United States. Edited by Reinhold BRINKMANN and Christoph WOLFF. Berkeley u. a.: University of California Press 1999. XIII, 373 S.

Erlebnis und Erfahrung im Prozess des Musiklernens. (Fest-)Schrift für Christoph Richter. Hrsg. von Franz NIERMANN. Augsburg: Wißner-Verlag 1999. 223 S., Notenbeisp. (Forum Musikpädagogik. Band 37.)

ANGELA EVANS/ROBERT DEARLING: Josef Mysliveček (1737–1781). A Thematic Catalogue of his Instrumental and Orchestral Works. München-Salzburg: Musikverlag Katzbichler 1999. 188 S. (Musikwissenschaftliche Schriften. Band 35.)

ANNA FICARELLA: Die Kategorie des Spätstils in der Klaviermusik des 19. und 20. Jahrhunderts. Studien zur „Klavierübung“ von Ferruccio Busoni. Kassel: Gustav Bosse Verlag 1999. 263 S., Notenbeisp. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 205.)

FRED FISCHBACH: Hanns Eisler. Le musicien et la politique. Hrsg. von Franck FISCHBACH. Bern u. a.: Peter Lang 1999. 433 S.

JOHANN NIKOLAUS FORKEL: Ueber Johann Sebastian Bachs Leben, Kunst und Kunstwerke. Reprint der Erstausgabe Leipzig 1802. Hrsg., kommentiert und mit Registern versehen von Axel FISCHER. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. 26, 113 S.

Anton FÖRSTER: Reihe und Form. Analytische Studie zu Arnold Schönbergs Bläserquintett op. 26. Sinsheim: Pro Universitate Verlag 1999. 404 S., Abb., Notenbeisp. (Wissenschaftliche Schriften: Musikwissenschaft.)

STEFAN FRICKE: Musik mit Ei. Ein Guckheft über Fluxus und anderes. Saarbrücken: Pfau 1999. LXVIII S., Abb., Notenbeisp.

Friedrich-Kiel-Studien. Band 3. Hrsg. im Auftrag der Friedrich-Kiel-Gesellschaft e. V. von Peter PFELL. Köln-Rheinkassel: Verlag Dohr 1999. 216 S., Notenbeisp.

ERIKA FUNK-HENNIGS: Deutsche Militärmusik nach 1945. Aufbau und Entwicklung im Kontext der politischen Kultur der DDR und der Bundesrepublik. Fakten – Beobachtungen – Gedanken. Karben: Coda 1999. 156 S., Abb., Notenbeisp. (Forum Jazz Rock Pop 2.)

MARTIN GECK: „Denn alles findet bei Bach statt“. Erforschtes und Erfahrenes. Stuttgart-Weimar: Verlag J. B. Metzler 2000. 224 S., Abb., Notenbeisp.

Geschichte als Musik. Hrsg. vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg in Verbindung mit der Landeshauptstadt Stuttgart durch Otto BORST. Tübingen: Silberburg-Verlag 1999. 313 S., Abb., Notenbeisp. (Stuttgarter Symposium Schriftenreihe. Band 7.)

Geschichte und Medien der „gehobenen Unterhaltungsmusik“. Hrsg. von Mathias SPOHR. Zürich: Chronos 1999. 183 S., Abb., Notenbeisp.

Gestalt und Entstehung musikalischer Quellen im 15. und 16. Jahrhundert. Hrsg. von Martin STAEHELIN. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag 1998. 243 S., Abb., Notenbeisp. (Wolfenbütteler Forschungen. Band 83: Quellenstudien zur Musik der Renaissance III.)

CHRISTOPH WILLIBALD GLUCK: Sämtliche Werke. Abteilung IV: Französische komische Opern, Band 6: Der betrogene Cadi. Opéra-comique in einem Akt von Pierre-René Lemonnier. Deutsche Version von Johann André. Hrsg. von Daniela PHILIPPI. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. L, 193 S.

DAGMAR GLÜXAM: Die Violinskordatur und ihre Rolle in der Geschichte des Violinspiels. Unter besonderer Berücksichtigung der Quellen der erzbischöflichen Musiksammlung in Kremsier. Tutzing: Hans Schneider 1999. 535 S., Abb., Notenbeisp. (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft. Band 37.)

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: Israel in Egypt. Oratorio in three parts HWV 54. Hrsg. von Annette LANDGRAF. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. Teilband 1: Part I–III: LII, 410 S., Teilband 2: Anhang I, II und Kritischer Bericht: IX, S. 413–617. (Hallische Händel-Ausgabe. Serie I: Oratorien und große Kantaten. Band 14.1 und 14.2.)

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: Kantaten mit Instrumenten III HWV 150, 165, 166, 170, 171, 173. Hrsg. von Hans Joachim MARX. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. XXVIII, 200 S. (Hallische Händel-Ausgabe. Serie V: Kleinere Gesangswerke. Band 5.)

HANS HASELBÖCK: Vom Glanz und Elend der Orgel. Seltsames und Eigenartiges, Bedeutsames und Unwichtiges, Nachweisliches und Unglaubliches, Prosaisches und Poetisches von einem eigentlich unfassbaren Musikinstrument. Zürich–Mainz: Atlantis Musikbuch-Verlag 1999. 279 S., Abb.

Jahrbuch des Staatlichen Instituts für Musikforschung Preußischer Kulturbesitz 1999. Hrsg. von Günther WAGNER. Stuttgart–Weimar: Verlag J. B. Metzler 1999. 315 S., Abb., Notenbeisp.

VOLKER KALISCH: „Ich bin doch selber ich“. Spuren mystischer Frömmigkeit im geistlichen Liedgut des 15. Jahrhunderts: „Der Pfullinger Liederanhang“. Essen: Verlag Die Blaue Eule 1999. 179 S., Abb., Notenbeisp. (Musik-Kultur. Band 6.)

DIETHER DE LA MOTTE: Musik Formen. Phantasie, Einfall, Originalität; ins Ohr springend für Aufmerksame hineinversteckt. Augsburg: Wißner 1999.

494 S., Notenbeisp. (Forum Musikpädagogik. Band 38/Wißner-Lehrbuch. Band 2.)

JOACHIM LÜDTKE: Die Lautenbücher Philipp Hainhofers (1578–1647). Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1999. 358 S., Abb., Notenbeisp. (Abhandlungen zur Musikgeschichte. Band 5.)

Gustav Mahler – Durchgesetzt? Hrsg. von Heinz-Klaus METZGER und Rainer RIEHN. München: edition text+kritik 1999. 122 S., Notenbeisp. (Musik-Konzepte 106.)

VITALY MARGULIS: Bagatellen op. 5. Aphorismen und Gedanken eines Pianisten. Freiburg i. Br.: Rombach 1999. 191 S.

„Matreier“ Gespräche. Ton, Gesang, Musik – Natur- und kulturgeschichtliche Aspekte. Im Auftrag des Matreier Kreises hrsg. von Max LIEDTKE. Graz: Austria Medien Service 1999. 314 S., Abb., Notenbeisp. (Schriftenreihe der Forschungsgemeinschaft Wilhelminenberg.)

Johann Simon Mayr und Venedig. Hrsg. von Franz HAUKE und Iris WINKLER. Beiträge des Internationalen musikwissenschaftlichen Johann Simon Mayr-Symposiums in Ingolstadt vom 5. bis 8. November 1998. München–Salzburg: Musikverlag Katzbichler 1999. 286 S., Notenbeisp. (Mayr-Studien 2.)

Mendelssohn Studien. Beiträge zur neueren deutschen Kultur- und Wirtschaftsgeschichte. Band 11. Hrsg. für die Mendelssohn-Gesellschaft von Rudolf ELVERS und Hans-Günter KLEIN. Berlin: Duncker & Humblot 1999. 231 S., Abb., Notenbeisp.

Minimalisms. Rezeptionsformen der 90er Jahre. Hrsg. von Sabine SANIO, Nina MÖNTMANN und Christoph METZGER. Ostfildern: Cantz Verlag 1998. 223 S., Abb. (Katalog zum Festival der Berliner Gesellschaft für Neue Musik 1998.)

Monumenta Monodica Medii Aevi. Band V: Antiphonen. Hrsg. von László DOBSZAY und Janka SZENDREI. Institut für Musikwissenschaft der Ungarischen Akademie der Wissenschaften. 1. Teilband (Antiphonen im 1. Modus), 2. Teilband (Antiphonen im 7. und 8. Modus). Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. 225\*, 1348 S.

Musik der Mannheimer Hofkapelle. Band 2: Holzbauer/Beck, Solowerke für Sopran und Orchester. Hrsg. v. d. Forschungsstelle Mannheimer Hofkapelle der Heidelberger Akademie der Wissenschaften unter Leitung von Ludwig Finscher. Vorgelegt von Bärbel PELKER. Stuttgart: Carus 1999. L, 165 S., Abb.

Musik im Dialog II. Jahrbuch der Berliner Gesellschaft für Neue Musik 1998. Hrsg. von Christoph METZGER und Ralf HOYER. Saarbrücken: Pfau 1999. 65 S., Abb.

Musik in Baden-Württemberg. Jahrbuch 1999/ Band 6. Im Auftrag der Gesellschaft für Musikgeschichte in Baden-Württemberg hrsg. von Georg GÜNTHER und Reiner NÄGELE. Stuttgart-Weimar: Verlag J. B. Metzler 1999. 287 S., Abb., Notenbeisp.

Neues Musikwissenschaftliches Jahrbuch. 8. Jahrgang 1999. Begründet und hrsg. von Franz KRAUTWURST. Augsburg: Wißner-Verlag/Edition Helma Kurz 1999. 204 S., Notenbeisp.

Pianisten in Berlin. Klavierspiel und Klavierausbildung seit dem 19. Jahrhundert. Hrsg. von Wolfgang RATHERT und Dietmar SCHENK mit Beiträgen von Linde GROSSMANN und Heidrun RODEWALD. Berlin: Hochschule der Künste 1999. 112 S., Abb. (HdK-Archiv, Band 3.)

MARKUS RATHEY: Johann Rudolph Ahle 1625–1673. Lebensweg und Schaffen. Eisenach: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1999. 643 S., Notenbeisp.

SALOME REISER: Franz Schuberts frühe Streichquartette. Eine klassische Gattung am Beginn einer nachklassischen Zeit. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. 263 S., Notenbeisp.

Rezeption alter Musik. Kolloquium anlässlich des 25. Todestages von Heinrich Schütz vom 1. bis 3. Oktober 1997. Protokollband. Hrsg. von Ingeborg STEIN. Bad Köstritz: Forschungs- und Gedenkstätte Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz 1999. 223 S., Abb., Notenbeisp. (Sonderreihe Monographien. Band VI.)

HANS RHEINFURTH: Musikverlag Gombart Basel–Augsburg (1789–1826). Mit einem Beitrag von Monika GROENING: Geschichte der Familie Gombart. Tutzing: Hans Schneider 1999. 687 S.

EVA ROSCHER: Klavierimprovisation mit Intervallen, Akkorden, Skalen, Rhythmen. Protokoll heutiger Lernwege. München–Salzburg: Musikverlag Katzschichler 1999. 90 S., Notenbeisp.

FRANZ SCHUBERT: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie IV: Lieder. Band 11. Vorgelegt von Walther DÜRR. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 1999. XXXVIII, 310 S.

ROBERT SCHUMANN: Requiem für gemischten Chor, Soli und Orchester Opus 148. Nach Neue Ausgabe sämtlicher Werke Band IV/3/3. Hrsg. von Bernhard R. Appel. Mainz u. a.: Schott 1999. 80 S.

Ssi-ol. Almanach 1998/99 der Internationalen Isang Yun Gesellschaft e. V. Hrsg. von Walter-Wolfgang SPARRER. Berlin: edition text+kritik 1999. 247 S., Abb., Notenbeisp.

JOHANN STRAUSS (Sohn): Leben und Werk in Briefen und Dokumenten. Band VIII: 1895–1897. Im Auftrag der Johann-Strauß-Gesellschaft Wien gesammelt und kommentiert von Franz MAILER. Tutzing: Hans Schneider 1999. 538 S., Abb.

GEORG PHILIPP TELEMANN: Musikalische Werke. Band XXXVIII: Miriways. Singspiel in drei Akten nach einem Libretto von Johann Samuel Müller TWV 21:24. Hrsg. von Brit REIPSCH. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. XLI, 288 S.

Thomas Selle (1599–1663): Beiträge zu Leben und Werk des Hamburger Kantors und Komponisten anlässlich seines 400. Geburtstages. Herzberg: Verlag Traugott Bautz 1999. Auskunft 19 (1999) 3. S. 193–388.

Timbre und Vaudeville. Zur Geschichte und Problematik einer populären Gattung im 17. und 18. Jahrhundert. Bericht über den Kongreß in Bad Homburg 1996. Hrsg. von Herbert SCHNEIDER. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 1999. 474 S., Abb., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Publikationen. Band 11.)

Traditionen in der mitteldeutschen Musik des 16. Jahrhunderts – Symposiumsbericht Göttingen 1997. Hrsg. von Jürgen HEIDRICH und Ulrich KONRAD. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1999. 124 S., Abb., Notenbeisp.

William Walton. Music and Literature. Edited by Stewart R. CRAGGS. Aldershot u. a.: Ashgate Publishing Limited 1999. XIV, 269 S., Abb., Notenbeisp.

THOMAS WATSON: Italian Madrigals Englished (1590). Transcribed and edited by Albert CHATTERLEY. London: Stainer and Bell 1999. XLIII, 125 S. (Musica Britannica LXXIV.)

## Mitteilungen

Es verstarb

Dr. Kurt Hahn am 15. März in Murnau.

Wir gratulieren:

Prof. Dr. F. von GLASENAPP am 15. Mai zum 90. Geburtstag

Prof. Walter von FORSTER am 15. Juni zum 85. Geburtstag,

Prof. Dr. Walter HÜTTEL am 13. Februar zum 80. Geburtstag,

Prof. Dr. Rudolf STEPHAN am 3. April zum 75. Geburtstag,

Prof. Dr. Vladimir KARBUSICKY am 9. April zum 75. Geburtstag,